



# Erfahrungsbericht zum Erasmus-Studienaufenthalt im Ausland

Bewerbungsnummer [REDACTED]

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

---

## PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

---

### Persönliche Informationen

---

<b>Nachname</b>	[REDACTED]
<b>Vorname</b>	[REDACTED]
<b>Studiengang an der RUB</b>	Archäologische Wissenschaften_Bachelor 1-Fach
<b>Gasthochschule</b>	Panepistimio Kritis
<b>Studienfach/-fächer an der Gasthochschule</b>	Archäologie

### Aufenthaltszeitraum

---

<b>Akademisches Jahr</b>	2024/25
<b>Startsemester</b>	Sommersemester 2025
<b>Dauer in Semestern</b>	1

## AUSLANDSAUFENTHALT

---

### Motivation für den Auslandsaufenthalt

---

<b>Neues akademisches Umfeld/neues Hochschulsystem kennenlernen</b>	3
<b>Verbesserung der Sprachkenntnisse</b>	1
<b>Wissenschaftlicher Ruf der Gasthochschule</b>	2
<b>Das Leben im Ausland</b>	2
<b>Eine neue Kultur entdecken</b>	1
<b>Das soziale/kulturelle Leben</b>	1

### Auswahlkriterien

---

<b>Welche Kriterien haben Sie motiviert, diese Gasthochschule zu wählen?</b>	Ansehen der Gasthochschule
--	----------------------------

## HEIMATINSTITUTION

---

Wie schätzen Sie im Allgemeinen die Unterstützung durch die RUB ein?

1

Wie bewerten Sie die Unterstützung der RUB, z. B. in Bezug auf Informationsveranstaltungen, Qualität der Information?

Das Team war jederzeit hilfsbereit, offen für alle Fragen und hat stets schnell und zuverlässig geantwortet

Haben Sie von der RUB während Ihres Auslandsaufenthaltes Unterstützung erhalten?

Nein

Haben Sie vor Start Ihres Auslandsaufenthaltes alle notwendigen Informationen von der RUB erhalten?

Ja

## GASTHOCHSCHULE

---

### Gasthochschule

---

Wie beurteilen Sie die Gasthochschule insgesamt?

2

Gab es ein Orientierungsprogramm?

Nein

Wurde ein vorbereitender Intensivsprachkurs angeboten?

Ja

War die Absolvierung eines Sprachtests an der Gasthochschule notwendig?

Nein

Hatten Sie einen Buddy während Ihres Aufenthalts?

Ja

Wenn ja, bitte erläutern Sie, welche Unterstützung Sie von Ihrem Buddy erhalten haben.

Die Unterstützung umfasste hilfreiche Informationen zu den Studienfächern, den Dozenten sowie zum allgemeinen Leben an der Universität

Bitte beschreiben Sie die Anmelde- und Einschreibeformalitäten.

Die Anmeldung erfolgte größtenteils online vor der Abreise. Ich musste einige Dokumente wie das Learning Agreement, einen Versicherungsnachweis und eine Passkopie hochladen. Nach meiner Ankunft stellte ich zunächst den Antrag auf meinen Studierendenausweis. Die Einschreibung in die einzelnen Module sowie die Anmeldung zu den Prüfungen übernahm anschließend das International Office automatisch für mich.

Bitte beschreiben Sie die Ausstattung Ihrer Gasthochschule (IT, Bibliothek...).

Es gab eine sehr große Bibliothek mit einem umfangreichen Bestand an Materialien und Büchern. Außerdem stand eine ausgezeichnete Mensa zur Verfügung, die eine große Auswahl an Frühstücks-, Mittags- und Abendgerichten bot. Ergänzend dazu gab es mehrere Cafeterien, in denen man gemütlich sitzen und eine Pause einlegen konnte

### Aufteilung des akademischen Jahres

---

Dauer des vorbereitenden Sprachkurses

Dauer des 1. Semesters (in Wochen)

18 Wochen

Dauer des 2. Semesters (in Wochen)

Bei Trimestern: Dauer des 3. Trimesters (in Wochen)

Dauer der Prüfungszeit (in Wochen)

3 Wochen

Hatten Sie Urlaub/Semesterferien?

Ja

Bitte geben Sie an, wie lange Sie Urlaub/Ferien hatten?

2 Wochen für Osterferien

## STUDIUM

---

### Studium

---

<b>Welche Kurse haben Sie besucht? (kurze Beschreibung, Bewertung, Anerkennung)</b>	Ich habe zwei Vorlesungen und zwei Seminare besucht. Die Vorlesungen behandelten die Themen ‚Sklaverei in der Antike‘ sowie ‚Heiligtümer auf Kreta‘. In den Seminaren ging es um ‚Die Wirtschaft im antiken Athen‘ und ‚Die Handelsbeziehungen Kretas‘
<b>Wie haben Sie Informationen zu den Kursen erhalten, an denen Sie teilgenommen haben?</b>	Ich habe die Informationen von den Dozenten bekommen
<b>Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gasthochschule?</b>	Englisch
<b>Wie war die akademische Beratung/Betreuung?</b>	Die Dozenten sowie die Professoren waren sehr hilfsbereit und stets offen für Fragen.
<b>Wie beurteilen Sie die Qualität der Lehrveranstaltungen im Vergleich zur RUB?</b>	Gleich gut
<b>Hatten Sie Probleme bei der Anerkennung?</b>	Nein
<b>Bitte erläutern Sie das Benotungssystem an der Gasthochschule.</b>	Die 1 war in Griechenland eine 10 und die 6 eine 1. Mit der Note 4 fällt man im Kurs durch.

## UNTERKUNFT

### Unterkunft

<b>Wo haben Sie während des Aufenthaltes gewohnt (Studentenwohnheim, WG...)?</b>	Wohnung
<b>Haben Sie von Ihrer Gasthochschule Unterstützung bei der Wohnungssuche erhalten?</b>	Nein
<b>Wie haben Sie die Unterkunft organisiert? Was hat Ihnen an der Unterkunft gefallen und was nicht? Ggf. Alternativen/Empfehlungen?</b>	Ich habe sie über eine Facebook-Gruppe gefunden

## GASTLAND

### Gastland

<b>Was können Sie über Stadt, Land und Leute sagen?</b>	Ich komme ursprünglich aus Griechenland und kenne daher auch das gesamte System gut. Dennoch war ich zum ersten Mal auf Kreta, und ich habe die Menschen dort als sehr freundlich erlebt. Rethymno ist eine wunderschöne Studentenstadt, die Studierenden viele Möglichkeiten bietet, sei es in Bars, Cafés, Restaurants oder anderen Freizeitangeboten. Ab April beginnt die touristische Hauptsaison, und die Stadt wird lebendig durch viele Besucher. Strand, Sonne, Wärme und viel Spaß prägen dann den Alltag
<b>Haben Sie ein Visum benötigt?</b>	Nein
<b>Haben Sie zusätzlich eine Versicherung abgeschlossen?</b>	Nein

## KOSTEN

### Kosten

<b>Wie waren die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu ihrem Heimatland?</b>	Etwas höher
---	-------------

**Haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes ein Stipendium erhalten?**

Ja

**Von welcher Institution haben Sie das Stipendium erhalten (Erasmus, Heimatinstitution)?**

Erasmus

**Hat Ihr Stipendium alle Kosten Ihres Aufenthaltes abgedeckt?**

Nein

#### Monatlich anfallende Kosten

---

<b>Unterkunft pro Monat</b>	300
<b>Verpflegung pro Monat</b>	400
<b>Fahrtkosten am Studienort pro Monat</b>	20
<b>Auslandskranken-/Unfallversicherung pro Monat</b>	
<b>Sonstiges pro Monat</b>	
<b>Gesamtbetrag der monatlichen Kosten</b>	750

#### Nicht monatlich anfallende Kosten

---

<b>Impfungen, med. Vorsorge</b>	
<b>Visum</b>	
<b>Reisekosten für einmalige An- u. Abreise</b>	
<b>Kosten für Bücher, Kopien, etc</b>	
<b>Sprachkurs (Landessprache) Kursgebühr</b>	
<b>Orientierungsprogramm</b>	
<b>Sonstige Kosten</b>	
<b>Gesamtbetrag Ihrer sonstigen Kosten</b>	

## RESÜMEE

---

### Resümee

---

**Wie lautet Ihr Resümee des Auslandsaufenthaltes?**

Die Erfahrung hat mir sehr geholfen, mich besser zu verstehen und meine Gedanken über meine Zukunft zu ordnen.

**Bitte beschreiben Sie Ihre schönsten Erlebnisse/Erfahrungen.**

Mein schönstes Erlebnis war, neue Menschen zu treffen und die Gelegenheit zu nutzen, Dinge im Museum direkt zu betrachten, die ich zuvor im Unterricht behandelt hatte. Das war eine ganz andere Erfahrung als nur Bilder zu sehen, wie es in Deutschland oft der Fall ist

**Bitte beschreiben Sie Ihre negativsten Erfahrungen.**

Leider habe ich zu Beginn meines Studienaufenthalts keine Unterstützung erhalten und auch keine Rückmeldung vom Erasmus-Koordinator der Universität Kreta im Fachbereich Archäologie bezüglich meines neuen Learning Agreements

**Bitte beschreiben Sie Ihre größten Herausforderungen.**

Meine größte Herausforderung war es, alleine zu wohnen und alle Kurse in meiner Muttersprache zu absolvieren, besonders wegen der vielen fachlichen Begriffe.

**Bewertung Ihres Auslandsaufenthaltes**

1

**Empfehlen Sie Ihre Gasthochschule für einen  
Studienaufenthalt weiter?** Ja

**Was hätten Sie gerne vor Ihrem Auslandsaufenthalt  
gewusst?**

**Sonstige Anmerkungen/Verbesserungsvorschläge**

## BERICHT ABSCHICKEN

---

**Können wir eine anonymisierte Version Ihres Berichtes auf  
unserer Webseite veröffentlichen?** Ja